

RS Lvwg 2021/4/12 LVwG-AV-1366/001-2019

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 12.04.2021

Rechtssatznummer

3

Entscheidungsdatum

12.04.2021

Norm

ÄrzteG 1998 §108a

ÄrzteG 1998 §111

Satzung Wohlfahrtsfonds ÄrzteK NÖ 2006 §14

Satzung Wohlfahrtsfonds ÄrzteK NÖ 2006 §15 Abs2

1. ÄrzteG 1998 § 108a heute
2. ÄrzteG 1998 § 108a gültig ab 01.01.2006 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 156/2005
1. ÄrzteG 1998 § 111 heute
2. ÄrzteG 1998 § 111 gültig ab 11.08.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 110/2001
3. ÄrzteG 1998 § 111 gültig von 11.11.1998 bis 10.08.2001

Rechtssatz

Es stellt keinen berücksichtigungswürdigen Umstand iSd §15 Abs 2 Satzung WFF dar, dass eine Ordination aufgrund der Verluste in mehreren Jahren „unwirtschaftlich“ ist (vgl. VwGH 2011/11/0133). Es stellt keinen berücksichtigungswürdigen Umstand iSd §15 Absatz 2, Satzung WFF dar, dass eine Ordination aufgrund der Verluste in mehreren Jahren „unwirtschaftlich“ ist (vergleiche VwGH 2011/11/0133).

Schlagworte

Freie Berufe; Ärzte; Wohlfahrtsfondsbeiträge; Ermäßigung; berücksichtigungswürdige Umstände;

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGNi:2021:LVwG.AV.1366.001.2019

Zuletzt aktualisiert am

07.05.2021

Quelle: Landesverwaltungsgericht Niederösterreich LVwG Niederösterreich, <http://www.lvwg.noel.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at